

F. Renard, A. Vande Wouwer

## **Robust adaptive control of yeast fed-batch cultures.**

### **Zusammenfassung**

'globalisierung wird hier als prozess verstanden mit vielfältigen ursachen und ausprägungen, mit zeitlichen und räumlichen aspekten sowie einer polyzentrischen natur. dabei wird globalisierung weniger als erklärendes, sondern vielmehr als zu erklärendes phänomen gedeutet. in der gegenwärtigen sozialwissenschaftlichen analyse wird globalisierung in zusammenhang mit örtlichen, räumlichen und skalaren veränderungen gebracht. wie der titel dieses papiers aber andeutet, handelt es sich ebenso um ein zeitbezogenes phänomen: globalisierung wird somit als räumlich-zeitlicher prozess verstanden. die natur dieses prozesses, seine verbindungen mit der entwicklung kapitalistischer ökonomien und die rolle des staates werden im fokus dieser arbeit stehen.'

### **Summary**

'globalization here is understood to be a multicentric, multiscalar, multitemporal, multiform, and multicausal process, which has much less of an explanans and more of an explanandum. in recent analysis globalization has been found to be about place, space, and scale. yet, following its title, this paper argues that it is about time too. in other words, globalization is also a spatio-temporal process. the nature of this process, its relation with the development of capitalist economies and the role of the state, are at the core of this paper.' (author's abstract)

## **1 Einleitung**

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fanggruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen<sup>2</sup>. Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

---

<sup>1</sup> Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

<sup>2</sup> Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).